

Titel der Drucksache:

17 Millionen Haushaltsloch: Wie geht es weiter ohne die freiwilligen Aufgaben zu gefährden?

Drucksache

1745/25

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben	23.07.2025	öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	17.09.2025	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird gebeten, dem zuständigen Ausschuss die ergriffenen Maßnahmen hinsichtlich des Defizits von 17 Millionen Euro zu berichten und insbesondere ob und welche zusätzlichen Bewirtschaftungssperren ergriffen wurden, wie die Priorisierung erfolgt und inwieweit auch Mittel aus dem freiwilligen Bereich, trotz Freigabeersuchen des Fachamtes, gesperrt wurden. Ferner wird darum gebeten, das weitere Verfahren zu erläutern, auch wie ggf. Betroffene von einer entsprechenden Bewirtschaftungssperre transparent informiert werden und wie gegebenenfalls die Sperre aufgehoben werden kann.

01.07.2025, gez. i. A. [REDACTED]

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2024	2025	2026	2027
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Sachverhalt

Im vergangenen Finanzausschuss, sowie aus der Presseberichterstattung ging hervor, dass die Landeshauptstadt Erfurt aufgrund verschiedener Ursachen, insbesondere gestiegener Sozialkosten, ohne ausreichende entsprechende Einnahmen, deutliche Mehrausgaben hat. Unter anderen durch Mehreinnahmen in anderen Bereich reduziert sich dieses Defizit auf die bekannten 17 Millionen Euro. Hierzu sind Maßnahmen zur Gegensteuerung zu ergreifen. Mutmaßlich werden diese auch durch Bewirtschaftungssperren gesteuert, um die Flexibilität der Verwaltung zu gewährleisten. Vor dem Hintergrund soll zu diesem Sachverhalt Transparenz für den zuständigen Ausschuss hinsichtlich der getroffenen Entscheidungen, ihrer konkreten Gegenstände, den Grundlagen und Prioritäten der Entscheidung, sowie des weiteren Verfahrens geschaffen werden. Die Berichterstattung ist auch im Sinne der Effizienz des Stadtrates und der Ausschüsse, wenn der Sachverhalt für alle Beteiligten, auch Externer, klar kommuniziert werden kann und der Aufwand der Informationsbeschaffung für den Stadtrat und die einzelfallbezogene Beantwortung für die Verwaltung gesenkt werden kann.